

Projektträger	Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e.V. (VJK)
Projektname	BiZuKi-M(athematik)
Projektzeitraum	01.09.2021 - 31.08.2022
Finanzierung	<p>Projektkosten gesamt: 11.600 €</p> <p>Drittmittel: 5.800 €</p> <p>Beantragter Zuschuss: 5.800 €</p> <p>vom Bfl geplanter Zuschuss: 5.800 €</p>
Projektkurzbeschreibung	<p>BiZuKi -M(athematik) bedeutet „Bildungschancen und Zukunft für Kinder“. Es handelt sich dabei um ein Projekt des Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e.V. und ergänzt die Maßnahme BiZuKi für Grundschul Kinder, die Unterstützung beim Erwerb der deutschen Sprache benötigen. BiZuKi-M fördert neben der Mathematikfähigkeit der Schülerinnen und Schüler auch ihre Deutschkenntnisse und unterstützt bei der Erweiterung ihrer sozialen Kompetenzen. Die wöchentliche Förderung wird von Honorarlehrkräften des Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e.V. durchgeführt. Ziel ist es, die Bildungschancen von Kindern mit Förderbedarf, insbesondere mit Migrationshintergrund, zu erhöhen und ihnen damit die größtmögliche Teilhabe an der Gesellschaft zu ermöglichen. Das Pilotprojekt über ein Schuljahr an der Pestalozzischule in Durlach wird vom Durlacher Selbst e.V. zu 50 % mitfinanziert.</p>
1. Projektziel	<p>Zielgruppe</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Zielgruppe des Pilot-Projektes bilden Grundschul Kinder der Pestalozzischule Durlach, die eine Unterstützung beim Erwerb der deutschen Sprache, der Mathematikfähigkeiten und bei der Erweiterung ihrer sozialen Kompetenzen benötigen. <p>Handlungsfelder des KIP</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Soziale Partizipation: Bildung, Ausbildung, Erwerbsleben <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Chancengleichheit im Bildungssystem unabhängig von sozialer oder ethnischer Herkunft und Geschlecht ▪ Kindern die größtmögliche Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen ▪ Die Bildungschancen von Kindern mit Förderbedarf, insbesondere mit Migrationshintergrund, zu erhöhen ▪ Sprachensible Mathematik Förderung ▪ Vermittlung von mathematischen Zusammenhängen ▪ Entwicklung einer Vorstellung und eines Sprachverständnisses für Größen und Maße <p>Integrationsfördernde Wirkung für die Teilnehmer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Förderung der Deutsch- und Mathekenntnisse ▪ Förderung des Selbstvertrauens und der Selbstbestimmtheit ▪ Förderung der sozialen Kompetenzen
2. Projektbeschreibung/ Maßnahmen	<p>Geplante Aktivitäten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 4 Gruppen (eine Gruppe/Klassenstufe) von je 6 Schülerinnen und Schülern werden durch geschulte Honorarkräfte gefördert ▪ Die Förderung erfolgt an 2 Stunden pro Woche zusätzlich zum Regelunterricht in Räumlichkeiten der Pestalozzischule

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Honorarlehrkräfte werden durch den Verein für Jugendhilfen Karlsruhe e.V. akquiriert, unterstützt und regelmäßig durch diesen geschult ▪ vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Schulleitung und Lehrkräften <p>Zeitplan</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ September 2021 bis Ende August 2022 ▪ Das Personal (studentische Honorarkräfte der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe) steht bereits zur Verfügung ▪ Vor Schuljahresbeginn werden die Honorarkräfte zum Thema sprachensible Mathematikförderung durch Fachkräfte des Verein für Jugendhilfe geschult. ▪ Nach der Bedarfsabfrage bei Schule und Eltern und der entsprechenden Gruppeneinteilung, können die Gruppenangebote im September/Oktober starten. ▪ Zu Schuljahresbeginn werden die Schülerinnen und Schüler hinsichtlich ihres Mathematikverständnisses getestet. ▪ Zu Schuljahresende erfolgt ein zweiter Test, der Vergleichswerte liefert. <p>Erreichen der Zielgruppe</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Über die Lehrkräfte der Pestalozzischule Durlach ▪ Vorstellung des Angebotes erfolgt in der Gesamtlehrendenkonferenz und in Einzelgesprächen mit den Lehrkräften <p>Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ BiZuKi –M bietet keine Nachhilfe oder Hausaufgabenhilfe ▪ mathematischer Eingangstest um den gezielten Bedarf der Förderung zu ermitteln ▪ spielerische Methoden aus dem Erfahrungsbereich der Kinder <p>Aufgabenverteilung und Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Honorarkräfte (Lehramt Studierende der PH) übernehmen die einzelnen Förderunterrichtseinheiten und die Testungen der Schülerinnen und Schüler. Sie übernehmen auch Anteile der Elternarbeit. ▪ Pädagogische Fachkräfte des VfJ (ein pensionierter Mathematiklehrer und eine Sozialpädagogin) erarbeiten das Konzept und passen dies ggfs. an. Sie sind Ansprechpartner für die Schulen und zuständig für die Anleitung der Honorarkräfte und für die Elternarbeit. ▪ Die pädagogischen Fachkräfte und die zuständige Abteilungsleitung überprüfen die Abrechnungen der Honorarkräfte und sonstige Sachkosten. Sie sind Ansprechpartner für Kooperationspartner wie den Durlacher Selbst e.V., die Schulleitung und das Büro für Integration. <p>Erfahrungen aus früheren Projekten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Projekt BiZuKi zur Deutschförderung an Grundschulen ist bereits seit vielen Jahren an verschiedenen Karlsruher Grundschulen etabliert. Die Struktur des Projektes, der Kontakt zu den Schulen, die Akquise, Anleitung und Schulung der Honorarlehrkräfte und Verwaltungsprozesse sind bereits bewährte Abläufe. An diese Erfahrungen kann das Projekt BiZuKi-M nahtlos anknüpfen. Die inhaltliche Konzeption der Mathematikförderung wurde neu gestaltet. Hierfür konnte ein erfahrener Grund- und Hauptschullehrer gewonnen werden.
3. Projektbeteiligte	Migrantinnen und Migranten sind aktiv an der Planung und Durchführung beteiligt

	<ul style="list-style-type: none"> Migrantinnen und Migranten sind durch die Kinder und Eltern an der Durchführung des Projektes beteiligt. Die Schülerinnen und Schüler können selbst Ideen und Wünsche zu den Inhalten einbringen und die Eltern erhalten Informationen über den Entwicklungsstandes ihres Kindes. <p>Unterstützung durch Kooperationspartner</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Pestalozzischule Durlach und der Durlacher Selbst e.V. sind am Projekt beteiligt. 																
4. Erfolgsmessung	<p>Messung der Zielerreichung und Kennzahlen</p> <ul style="list-style-type: none"> Jeweils eine Testung der mathematischen Leistungsfähigkeiten zu Beginn und nach einem Schuljahr werden zeigen, in welchen Bereichen eine Verbesserung stattfand und wo noch Förderbedarf besteht. Diese Ergebnisse werden den Eltern mitgeteilt und mit ihnen besprochen. Des Weiteren werden die Schullehrkräfte und die Honorarlehrkräfte standardisiert befragt, um ihre Einschätzung bzgl. der Entwicklung der Schüler abzufragen. 																
5. Öffentlichkeitsarbeit	<p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> Presseartikel in der Lokalzeitung Info auf der eigenen Homepage 																
6. Anschlussfinanzierung	<p>Das Projekt soll nach der Pilot-Förderperiode fortgesetzt werden. Die Schülerinnen und Schüler sollten im Idealfall durchgängig von Klasse 1 bis 4 gefördert werden. Bei einem Abbruch des Projekts nach nur einem Schuljahr, wäre dies nicht möglich. Zusätzlich gibt es Bedarfe für das Projekt an mehreren Grundschulen. Ein Ausbau wäre durch eine entsprechende finanzielle Grundlage möglich. Ein Förderantrag wird auch beim Land auf Grundlage der Richtlinie zu Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe gestellt (HSL-Richtlinie). Spenderinnen und Spender des Verein für Jugendhilfe sollen für das Projekt geworben werden. Auch hier könnte der städtische Doppelleuro greifen und damit die akquirierten Mittel des Trägers verdoppeln und einen zusätzlichen Anreiz für Spenderinnen und Spender schaffen.</p>																
7. Finanzierung	<table> <tr> <td>Sachkosten</td> <td>6.640 €</td> </tr> <tr> <td>Personalkosten</td> <td>4.960 €</td> </tr> <tr> <td>Gesamtsumme</td> <td>11.600 €</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> </td> </tr> <tr> <td>Finanzierung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Eigenanteil</td> <td>0 €</td> </tr> <tr> <td>Drittmittel</td> <td>5.800 €</td> </tr> <tr> <td>Büro für Integration</td> <td>5.800 € (50 % der Gesamtkosten)</td> </tr> </table>	Sachkosten	6.640 €	Personalkosten	4.960 €	Gesamtsumme	11.600 €	 		Finanzierung		Eigenanteil	0 €	Drittmittel	5.800 €	Büro für Integration	5.800 € (50 % der Gesamtkosten)
Sachkosten	6.640 €																
Personalkosten	4.960 €																
Gesamtsumme	11.600 €																
Finanzierung																	
Eigenanteil	0 €																
Drittmittel	5.800 €																
Büro für Integration	5.800 € (50 % der Gesamtkosten)																
Empfehlung Büro für Integration (Bfi)	<p>Das Projekt „BiZuKi-M(athematik) wird vom Büro für Integration befürwortet. Der Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e.V. ist ein geeigneter Projektträger, der die Maßnahme BiZuKi seit Jahren erfolgreich durchführt. Das zugrunde liegende Konzept wird im Bereich der Deutschförderung erfolgreich angewendet. Der Träger möchte mit dem Antrag in die Mathematikförderung einsteigen. Die Besonderheit der Projektkonzeption ist darin zu sehen, dass in die sprachensible Mathematikförderung die Erfahrungen und Kenntnisse aus dem Lebensalltag der Schülerinnen und Schüler mit einbezogen werden. Damit werden ihre Interessen und Fähigkeiten für die Gestaltung der Unterrichtseinheiten genutzt und gestärkt. Durch die Stärkung der Kompetenzen der Kinder, werden sie in die jeweilige Schulklasse besser integriert. Solide Mathematikkenntnisse erleichtern den Übertritt an weiterführende Schulen und sind die Basis für einen erfolgreichen Schulabschluss. Das Projekt setzt Ziele des Karlsruher Integrationsplans um.</p>																